

## **Die Formulierung eines Bewerbungsschreibens!**

Das Bewerbungsschreiben muss glaubwürdig sein. Glaubwürdigkeit heißt in diesem Sinne, man soll den Schreiber erkennen. Das Bewerbungsschreiben spiegelt folglich die Person wieder. Versuchen Sie also nicht, in Ihrer Bewerbung Fakten zu schreiben, die unglaubwürdig klingen. Kein Mensch nimmt z. B. jemandem, der gerade seine kaufmännische Lehre mit einer mittelmäßigen Note beendet hat ab, dass er etwa eigenverantwortlich die Buchhaltung geleitet hat. Genau so wenig scheint es plausibel, wenn ein Bewerber behauptet, in einem vierwöchigen betrieblichen Praktikum überaus verantwortliche Tätigkeiten im Bereich Absatzwirtschaft ausgeübt zu haben!

Seien Sie ehrlich, übertreiben Sie nicht! Versuchen Sie sich selbst realistisch einzuschätzen! Personalprofis sehen auf Anhieb, was aufgebauscht ist und was nicht!

Schreiben Sie in Ihrer Sprache! Damit ist natürlich nicht Ihre Muttersprache oder Ihr Dialekt gemeint! Von einem Bewerber, der "nur" über einen Hauptschulabschluss verfügt und z. B. eine Lehre als Dachdecker erfolgreich absolviert hat erwartet niemand ein Bewerbungsschreiben, welches verdächtig ist, für den Literaturnobelpreis vorgeschlagen zu werden! Anders sieht die Sache natürlich aus, hat der Bewerber u. a. einige Semester Germanistik studiert! Hier versteht es sich von selbst, dass eine Bewerbung geschliffene Formulierungen aufweist.

Beiden Bewerbungen gemein sollte jedoch sein, frei von grammatikalischen und Rechtschreibfehlern zu sein.

Ehrlichkeit und eine richtige Selbsteinschätzung zahlen sich mit Sicherheit aus. Sie werden jetzt natürlich zu Recht fragen, habe ich denn etwa als Berufsanfänger, Umschüler ohne jahrelange Berufserfahrung überhaupt eine Chance auf dem Arbeitsmarkt, wenn wir von arbeits-abc.de Ihnen raten, nicht "zu dick" aufzutragen?

Im Grunde ja, wenn es Ihnen gelingt, sich auf die tatsächlich in Frage kommenden Stellen zu bewerben und sich mit dem, was Sie beherrschen, präsentieren!

### **Formulieren Sie also Ihr Bewerbungsschreiben unter Berücksichtigung der folgenden Gesichtspunkte:**

- ⇒ Gehen Sie auf den Text des Stellenangebotes ein!
- ⇒ Sprechen Ihre Argumente dafür, der richtige Bewerber für die Stelle zu sein?
- ⇒ Verfügen Sie über die geforderten Kenntnisse, Fähigkeiten oder Erfahrungen?
- ⇒ Können Sie weitere, zusätzliche Erfahrungen in die Waagschale werfen?
- ⇒ Argumentieren Sie, warum Sie sich auf die Stelle bewerben! Welche persönlichen Zielsetzungen verfolgen Sie?